

An die Eltern
der Schülerinnen
und Schüler

Platenstraße 75
60431 Frankfurt am Main
Telefon: 069 47884680

E-Mail: info@integrative-schule-frankfurt.de
www.integrative-schule-frankfurt.de

Dezember 2020

Datenschutzinformation

Liebe Eltern,

im Mai 2018 trat die neue europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft. Diese Verordnung gilt unmittelbar in allen Mitgliedsländern der Europäischen Union. Ergänzend gilt auch weiterhin das deutsche Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Allerdings sieht Artikel 91 der DSGVO die Anwendung der Datenschutzvorschriften von Kirchen vor, sofern solche Verordnungen existieren und in Einklang mit der DSGVO gebracht werden können. Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau führt die Integrative Schule Frankfurt als kirchliche Organisation. Aus diesem Grund gilt für uns in erster Linie das Gesetz zum Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Auch dessen Regelungen sorgen dafür, dass der Umgang mit personenbezogenen Daten transparenter und noch sicherer wird.

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst und möchten Ihnen mit dieser Information deutlich machen, welche personenbezogenen Daten wir erheben, zu welchen Zwecken wir diese verarbeiten, an wen wir sie ggf. weitergeben und bis wann diese Daten durch uns gespeichert bleiben. Außerdem möchten wir Ihnen erläutern, welche Rechte Sie in Bezug auf Verarbeitung Ihrer Daten haben.

Warum müssen wir Daten erheben? Wie lange bewahren wir diese auf?

Wir fragen personenbezogene Daten von unseren Schüler*innen und deren Sorgeberechtigter aus drei verschiedenen Gründen ab:

1. Zum Abschluss und zur Erfüllung des Schulvertrages sowie des Nachmittagsbetreuungsvertrages. Hierzu gehören zum Beispiel Namen und Anschriften. Für solche Daten gelten gesetzliche Aufbewahrungspflichten. Wir müssen **vertragsrelevante personenbezogene Daten** für die Dauer von 10 Jahren nach Vertragsende aufbewahren.
2. Zum Zweck der Betreuung und zur Erfüllung des Erziehungsauftrages erheben wir ebenfalls personenbezogene Daten, deren Verarbeitung unumgänglich ist. Dazu gehören beispielsweise Information zu Krankheiten und zur Medikation. Solche **betreuungsrelevanten Daten** benötigen wir lediglich für die Dauer des Aufenthalts an unserer Schule und löschen sie unaufgefordert spätestens nach Ablauf eines Jahres nach Beendigung des Schulvertrages. Siehe hierzu auch Abschnitt *Ihre Rechte*.

- Um den Kontakt zwischen Schule und Familien einfacher zu gestalten und der Schule im Außenauftritt Spielraum zu geben, bitten wir Sie zusätzlich um die **freiwillige Angabe personenbezogener Daten**. Dazu gehören zum Beispiel Kontaktmöglichkeiten, die über die vertragliche Notwendigkeit hinausgehen. Solche freiwillig erhaltenen Daten verwenden wir ab Schulaustritt nicht mehr und löschen sie unaufgefordert spätestens drei Monate nach Beendigung des Schulvertrages oder unverzüglich nach Ihrer Aufforderung. Siehe hierzu auch Abschnitt *Ihre Rechte*.

Dem *Anhang 1* dieser Datenschutzhinweise können Sie entnehmen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen im Detail erheben müssen oder erbitten.

An wen geben wir Ihre Daten weiter?

Wir nutzen die gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind grundsätzlich zur Vertragsabwicklung sowie zur Betreuung und Erziehung für schulische Zwecke und für die Nachmittagsbetreuung.

Als staatlich anerkannte Schule in freier Trägerschaft sind wir verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten an das Staatliche Schulamt sowie an das Hessische Kultusministerium in Wiesbaden weiterzugeben. Darüber hinaus werden die Vertragsdaten der Kinder mit Beeinträchtigung an das zuständige Sozialrathaus übermittelt.

Im Einzelfall oder situationsbezogen kann es möglich und notwendig sein, Ihre Daten zeitlich begrenzt auch an weitere externe Unternehmen zur Verarbeitung in unserem Auftrag weiterzugeben. Dies können zum Beispiel Auftragnehmer zur Aktenvernichtung oder zur Durchführung von Telefon- und Videokonferenzen betreffen.

Mit solchen Unternehmen haben wir die notwendigen Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung gemäß den Vorgaben der DSGVO geschlossen.

Der Vollständigkeit halber verweisen wir noch auf unsere Offenlegungspflicht. Aus rechtlichen Gründen und zum Schutz der Rechte, des Eigentums und der Sicherheit unseres Unternehmens oder unserer Klienten sind wir unter bestimmten Umständen zur Herausgabe oder zum Austausch von Informationen etwa an Strafverfolgungsbehörden verpflichtet.

Wie kontaktieren wir Sie?

Um Ihr Kind fördern zu können und um den Schulbetrieb zu gewährleisten, ist es notwendig, dass wir Kontakt mit Ihnen aufnehmen können. Hierfür werden wir Sie, je nach Anlass per Post, per E-Mail, telefonisch oder mittels Ranzenpost ansprechen. Abgesehen von vertragsrechtlich notwendigen Benachrichtigungen erfolgt diese Kontaktaufnahme ausschließlich basierend auf den Kontaktinformationen, die Sie uns für diesen Zweck freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Sofern Sie bestimmte Formen der Kontaktaufnahme nicht mehr wünschen, informieren Sie uns. (Siehe hierzu im folgenden Abschnitt.)

Welche Rechte haben Sie hinsichtlich Ihrer Daten?

Sie haben jederzeit das Recht, uns formlos aufzufordern, Ihnen **Auskunft** darüber zu geben, welche Informationen wir über Sie speichern, für welche Zwecke diese verwendet werden, wem wir sie zur Verfügung stellen und bis wann Ihre Daten gespeichert bleiben. Bei Fragen kontaktieren Sie unsere Geschäftsführerin Saskia Holz. Am einfachsten erreichen Sie Frau Holz per E-Mail unter *info@integrative-schule-frankfurt.de*.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre persönlichen Daten **löschen, berichtigen, ändern** oder an Dritte **übertragen** zu lassen. Wir behalten uns das Recht vor, Löschung oder Änderung innerhalb des gesetzlich vorgegebenen Rahmens und mit Angabe von Gründen zu verweigern. Sie haben das Recht unsere Entscheidung anzufechten.

Hinsichtlich freiwillig abgegebener personenbezogener Daten können Sie jederzeit Ihr **Widerspruchsrecht** ausüben und uns die künftige Verwendung solcher Daten untersagen.

Ferner haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, wir würden Ihre Daten nicht regelkonform verwenden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD
Außenstelle Dortmund für die Datenschutzregion Mitte-West
Friedhof 4
44135 Dortmund
E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

Diese Datenschutzinformation gilt seit Mai 2020 und bis auf weiteres. Sofern sich Änderungen ergeben, werden wir Sie unaufgefordert dazu informieren.

Anhang 1

Aufstellung personenbezogener Daten gemäß der Hinweise dieser Datenschutzhinweise. Beachten Sie bitte die dort angegebenen Aufbewahrungsfristen.

1. Vertragsrelevante personenbezogene Daten

- Schüler*innen:
 - × Vorname und Nachname
 - × Anschrift
 - × Geburtstag
 - × Geschlecht
 - × Staatsangehörigkeit
 - × Herkunftsland
 - × Familiensprache
 - × Konfession
 - × Adresse Kita
 - × Förderbedarf
 - × Kontaktdaten von Ärzten, Therapeuten, Fachkräften etc.
 - × Zeugnisse
 - × Förderpläne
 - × Schulberichte
 - × Förderdiagnostische Stellungnahmen
- Sorgeberechtigte:
 - × Vornamen und Nachnamen
 - × Anschrift
 - × E-Mailadresse
 - × Primäre Telefonrufnummer(n)
 - × Bankverbindung

2. Betreuungsrelevante personenbezogene Daten

- Schüler*innen:
 - × Vorgeschriebene Impfungen (Masern)
 - × Bestehende Krankheiten
 - × Notfallmedikation
 - × Allergien
 - × Portraitfoto für Fototafeln
- Sorgeberechtigte:
 - × Wohnort des Kindes
 - × Notfalladressen und –Telefonnummern
 - × Status Sorgeberechtigung

3. Freiwillige Angabe personenbezogener Daten

- Schüler*innen:
 - × Fotoaufnahmen für externe Informations- und Werbezwecke (Schulhomepage, Schulkonzept, Flyer, Presse, Radio, TV etc.)
Hierzu bitten wir Sie um Ihre schriftliche Einverständniserklärung auf einem separaten Formular, sofern Sie mit der Nutzung einverstanden sind. Diese lassen wir Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt zukommen.
- Sorgeberechtigte:
 - × Zusätzliche Möglichkeiten der Kontaktaufnahme (weitere berufliche oder private Telefonnummern etc.)